

Antrag Nr. 13-O-08-0013

Antrag der SPD- und CDU-Fraktion

Betreff:

Verkehrsberuhigung Heinrich-Pette-Straße (SPD/CDU)

Antragstext:

Gemeinsamer Antrag der SPD- und CDU-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten, in der Heinrich-Pette-Straße drei alternierende Sperrflächen zu markieren und mit Baken kenntlich zu machen.

Begründung

Die Heinrich-Pette-Straße ist eine Einbahnstraße, die von der Bierstadter Höhe kommend, bergab, in die von-Leyden-Straße führt. Es handelt sich um eine Tempo- 30-Zone. Die Straße verfügt über keinen Gehweg, daher sind Fußgänger gezwungen, auf der Straße zu laufen.

Es ist immer wieder zu beobachten, dass viele Autofahrer mit hoher Geschwindigkeit die Straße hinunterfahren und die Geschwindigkeitsbegrenzung ignorieren. Die Autofahrer werden jedoch leicht dazu verleitet, da es keinen Gegenverkehr gibt, keine parkenden Autos oder sonstige Hindernisse und noch dazu der Straßenverlauf gerade und steil nach unten führt. Diese Gegebenheiten stellen ein erhebliches Gefahrenpotential dar, das unbedingt entschärft werden sollte.

Durch die bauliche Maßnahme soll eine Geschwindigkeitsreduzierung herbeigeführt und die Einhaltung der Tempovorgabe erzwungen werden. Die Maßnahme wurde bei einem Ortstermin von Mitarbeitern des Tiefbauamtes vorgeschlagen und mit Anwohnern und Mitgliedern des Ortsbeirates abgestimmt.

Wiesbaden, 24.04.2013

Pahls
Fraktionssprecher

Volland
Fraktionssprecher